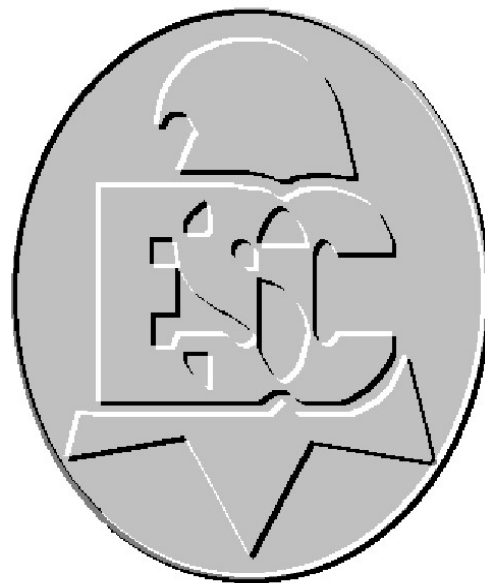


Klubnachrichten



Eisenbahner Sportclub Basel



Ausgabe Februar 2024

Klubnachrichten ESC Basel

Februar 2024



Eisenbahner Sport Club
 Internet-Adresse: www.escbasel.info
 IBAN: CH79 0900 0000 4001 4816 8

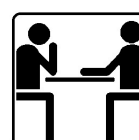
64. Jahrgang, Heft 211
 erscheint dreimal jährlich



Inhaltsverzeichnis:

Seite:

| | | |
|----------------|----------------------------|-------|
| Verein | Bericht der Präsidentin | 3 |
| | Einladung GV 2024 | 4-5 |
| | Statutenänderungen 2024 | 6-7 |
| | DV SVSE | 8-9 |
| | Familienausflug 2023 | 10 |
| Jahresberichte | Präsidentin | 11-12 |
| | Fussball | 13-15 |
| | Gesundheitssport | 16-18 |
| | Handball | 19 |
| | Laufsport/OL | 20-22 |
| | Rad / Bike | 23-27 |
| | Ski- & Bergsport | 28-30 |
| | Unihockey | 31 |
| Ski-/Bergsport | Wanderberichte | 32-36 |
| Verein | Mutation | 37 |
| | Wir gratulieren | 38 |
| | Adressliste Vereinsleitung | 39 |



Impressum

Redaktion: Martina Schmid
 Druck: baderprint, Pratteln
 Auflage: 250 Exemplare



**Redaktionsschluss der
 nächsten Ausgabe:**

15.05.2024

Vereinsadresse:

Eisenbahner Sportclub Basel
 Brigitte Meyer
 Mayenfeslerstrasse 21C
 4133 Pratteln



Bericht der Präsidentin

Liebe ESC-lerinnen und ESC-ler

Wie immer sind, wenn ihr diese Zeilen lest, schon wieder einige Wochen des neuen Jahres verstrichen. Die Neujahrsvorsätze sind in die Tat umgesetzt worden – oder evtl. bereits wieder in Vergessenheit geraten. Für alle aktiven Sportlerinnen und Sportler beginnt das Jahr allerdings erst richtig. Die Trainings sind geplant, Spielpläne und Wettkämpfe stehen fest, Anlässe und Treffen werden organisiert. Wir werden nach wie vor dreimal jährlich in den Klubnachrichten davon lesen können.

Als erster Vereinsanlass im 2024 findet am 05. April die Generalversammlung im Restaurant Bundesbahn statt. Neben den gewöhnlichen Traktanden hat sich die Vereinsleitung mit einem nicht so attraktiven, aber notwendigen Thema befasst. Da sich in den letzten Jahren einige Änderungen ergeben haben und Ergänzungen notwendig waren, haben wir uns für eine Überarbeitung der Statuten entschieden. Alle Punkte, zu denen Anpassungen gemacht werden sollen, könnt ihr bei der GV-Einladung in diesem Heft einsehen. Die Statuten werden in der neuen, genehmigten Version auf der Website des ESC Basel aufgeschaltet. Auf Druck und Versand an alle Mitglieder verzichten wir. Wer ein Exemplar in Papierform möchte, kann sich dieses selber ausdrucken oder mit Angabe der Adresse bei Tina Schmid, Ressortleiterin Sekretariat, bestellen.

Weiter wollen wir gar noch nicht in die Zukunft schauen. Es kommt, wie's kommt. Aktuelles und Geplantes werden wir in den Klubnachrichten lesen.

Freuen wir uns auf einen Frühling mit vielen schönen Erlebnissen.

Eure Präsidentin

Brigitte

Einladung zur 91. Generalversammlung



*Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59, Basel
im Saal im 1. OG.*

Freitag, 05. April 2024, 20.00 Uhr

Liebe Ehren-, Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder

Die Vereinsleitung des ESC Basel lädt euch herzlich zur GV ins Bundesbähnli ein. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Mit sportlichen Grüßen
ESC Basel, Vereinsleitung

Traktanden

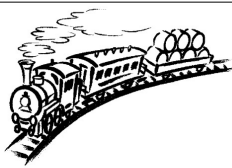
1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler:innen und zweier Protokollprüfer:innen
3. Protokoll der Generalversammlung vom 31.03.2023
4. Mutationen
5. Mitteilungen
6. Jahresberichte
 - der Präsidentin
 - des Spv Fussball
 - des Spv Gesundheitssport
 - des Spv Handball
 - des Spv Laufsport/OL
 - des Spv Rad/Bike
 - des Spv Ski-/Bergsport
 - des Spv Unihockey
 - Sektion Schach; kein Jahresbericht, da Spv vakant
7. a) Jahresrechnung 2023
b) Bericht der Revisoren
8. a) Festsetzung der Mitgliederbeiträge
b) Budget 2024



9. Anträge
 - Statutenänderung; alle Änderungen sind in den Klubnachrichten Februar

Apéro-Pause

10. Demissionen
11. Wahlen:
 - a) Spv Schach
 - b) Ersatzrevisor/-in
12. Ehrungen
13. Verschiedenes



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel
Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehnli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10.³⁰ h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 17.⁰⁰ h.

Reservationen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer
Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich M. + V. Kirmizitas und Personal.



Statutenänderungen GV 2024

Kursiv = unverändert / **kursiv fett** = Änderung
~~durchgestrichen~~ = entfällt / **normal fett** = neu

6.1

*Der Verein besteht aus den Sektionen
Fussball (Aktive / Senioren / Veteranen)
Gesundheitssport
Handball
Laufsport / Orientierungslauf
Radfahren / Bike
Schach
Ski- und Bergsport
Unihockey*

7.1

*Die Generalversammlung findet in der Regel im ersten Quartal statt. **Die Einladung zur GV wird in den Klubnachrichten publiziert.***

Punkt 7.2

Die Befugnisse der Generalversammlung sind:

Information über die Durchführung von SVSE-Anlässen

Wahlen

Der Vereinsleitung

Der Sportvertreter/-innen

Der Rechnungsprüfungskommission

~~*Der Delegierten an die DV SVSE*~~

~~*Der Stiftungsratsmitglieder, ausgenommen jene, die von Amtes wegen
Einsitz haben.*~~

Ehrungen, sowie Ernennung von Frei- und Ehrenmitgliedern

Ausschluss von Mitgliedern

Gründung und Auflösung von Sportsektionen

Auflösung des Vereins

(Die übrigen Positionen bleiben unverändert.)



8.6

*Die Vereinsleitung ist für Vereinsausgaben bis zu einem jährlichen Totalbetrag von **CHF 2'000.00** ermächtigt.*

9. 9.1, 9.2 und 9.3: Entfallen ersatzlos (Beschluss über Auflösung der Stiftung an der GV vom 31.03.2023)

10. 10.1, 10.2 und 10.3

Änderung Nummerierung in **9, 9.1, 9.2 und 9.3** (wegen Wegfall Stiftungsrat)

10. Datenschutzreglement

Das gültige Datenschutzreglement ist auf der Website www.escbasel.info veröffentlicht.

12.2 und 12.3

Barvermögen wird ersetzt durch **Vermögen**.

13.

*Die vorliegenden Statuten wurden an der Generalversammlung vom **05. April 2024** genehmigt und treten sofort in Kraft. Sie ersetzen alle bisherigen Ausgaben.*

DV SVSE am 18.11.2023 in Ziegelbrücke



Zusammen mit dem SVSE-Ehrenmitglied Walti Glauser und seiner Frau Esthi geht die Reise dieses Jahr nach Ziegelbrücke. Wir sind früh unterwegs, wollen aber nicht zu knapp eintreffen; die Gespräche mit Bekannten und Kaffee und Cipfeli gehören dazu und sind das frühe Losfahren auf jeden Fall wert.

In der Gewerblich-Industriellen Berufsfachschule des Kanton Glarus, vom Bahnhof in gut fünf Minuten Fussmarsch gleich ennet dem Linthkanal zu erreichen, finden wir einen schlichten, gut geeigneten Versammlungsort. Gleich zu Beginn nehmen die Wahlen zur Sportlerin/zum Sportler und zum Team des Jahres sowie die erstmals durchgeführte Auswahl «Sportbild des Jahres» den gebührenden Platz ein. Zum Sportler des Jahres wird Roger Baumann gewählt; er war im 2023 in den Sportarten Badminton, Ski und Rad erfolgreich unterwegs. Team des Jahres ist das USIC Team 2023 Langlauf. Zum beliebtesten Bild wird die Aufnahme von Patrick Roth; es zeigt die Bärner Chnebeler, Unihockey, in Siegerpose.

Danach nimmt die DV den gewohnten Verlauf mit den üblichen Traktanden. Weder zum Protokoll der letztjährigen DV, noch zum Jahresbericht 2022 und der Jahresrechnung 2022 werden Wortmeldungen gewünscht.

Das Jahr 2022 wird mit einem Verlust von CHF 1'665.83 abgeschlossen. So können zügig die Beiträge für 2024 (bleiben unverändert) und das Budget 2024 – prognostiziert ist ein Ausgaben-Überschuss von CHF 8'050 – als erledigt abgehakt werden. Von Seiten SVSE werden nachstehende Anträge vorgebracht und gutgeheissen: Aufhebung der Sportart Pétanque, Aufhebung der Sportart Basketball, Umbenennung der Sportart Bergsteigen in Bergsport. Auch die beiden Anträge zu den Ethik-Statuten Swiss Olympic erhalten die Zustimmung der Anwesenden. Die beiden Sektionen ESV Schaffhausen und CSC Neuchâtel werden aufgelöst. Wahlen sind lediglich für die Revisionsstelle notwendig: Die Sektion Swiss Rail Golf Club scheidet gemäss Turnus aus, gewählt ist für 2023 CSC Lausanne.

Die nachrückende Sektion Club Condordia Lausanne wird an der DV 2024 die Auflösung bekanntgeben. Deshalb wird als Nachfolge CSC Delémont als Revisionsstelle gewählt.



USIC-Meisterschaften finden im 2024 wie folgt statt:

OL im Engadin/Schweiz, Volleyball in Deutschland, Badminton in Polen und Marathon in Bulgarien.

Als nächster Tagungsort für die DV SVSE steht am 16.11.2024 Aarau fest. Für die folgenden Jahre werden noch Veranstalter gesucht.

Bei den Ehrungen sind besonders die beiden Ernennungen zum Ehrenmitglied von Christoph Rimle und Hans Stocklin erwähnenswert. Liliane Häusler, verantwortlich für Events im SVSE, gibt ihren Rücktritt bekannt.

Und zum Schluss die Information zum nächsten SVSE-Event am 31.08.2024 in Herisau.

Am Morgen noch Sonnenschein, viel Wind und frisch verschneite Bergspitzen; bei unserer Abreise verhüllt eine Wolkendecke die Sicht auf den Mürtchenstock. Bis zum nächsten Mal in Aarau.

Brigitte

| | |
|--|---|
| | Schlosstrasse 21 / 4133 Pratteln 061 821 11 12 www.wagnerhaushalt.ch |
| | <p>PROFIS WAGNER. DAS GEWISSE EXTRA.</p> <p>Wir zählen zu den führenden Spezialisten im Bereich Reparatur- und Austauschservice für Haushaltgeräte.</p> |

Familienausflug 2023



Am Sonntag-Morgen, 1. Oktober, traf sich die ESC Familie mit Euro in der Tasche in der Schalterhalle zum traditionellen Ausflug.

Klar, da kommt nur Frankreich oder Deutschland in Frage. Weit gefehlt, wir wechselten die Strassenseite ins Bistro zum Startkaffee. Dem Verein vielen Dank dafür.

Nächster Programmpunkt: 5 vor 10 im Tram 1 Richtung Badischer Bahnhof. Fahren wir nach Zell in den Vogelpark? Nein, 10.24 mit Bus 55 Richtung Kandern.

Juhu, wir gehen ins Laguna! Da Werner keine Anstalten machte, auszusteigen, war auch das abzuschreiben. Was gab es noch auf dieser Strecke? Wolfsschlucht, Kanderli...?



Vitra Museum!

Hier wurden wir 2 Stunden durch den „Sperrbezirk“ geführt, hatten Einblick unter anderem in die Produktionshalle und wurden mit viel Wissenswertem und Gedanken der Gründer gefüttert.

Wer wusste, der Ursprung der Firma liegt in einer Ladenbaufirma in Birsfelden, wo noch heute der Hauptsitz ist?

Nun, die Sonne und Wärme verlangte nach Schatten und so zogen wir ins Restaurant, wo wir Schatten, Essen und Trinken fanden. Nach dem Essen hatte jeder die Zeit, nach Belieben den Garten, die diversen Räumlichkeiten mit den verschiedenen Ausstellungen oder den Glace Stand zu besuchen.

Mit der Rückfahrt endete ein schöner und interessanter Familienausflug.
Danke Brigitte.

Schneemuffel



Jahresbericht 2023 der Präsidentin

Liebe ESC-lerinnen, liebe ESC-ler

Ein wechselvolles Jahr mit ganz unterschiedlichen Ereignissen geht zu Ende. Ist abwechslungsreich vor allem positiv ausgelegt? Oder überwiegen die negativen Seiten? Man kann es sehen, wie man will: 2023 war ein Jahr mit vielen Geschichten. Lassen wir ein paar davon Revue passieren.

Von der sportlichen Sicht aus betrachtet war bereits die ganze Palette an Stimmungen geboten. Zum einen Teil die tollen Resultate und die vom ESC mit engagierten Mitgliedern organisierten Wettkämpfe – insbesondere Fussball als organisierende Sektion von SVSE-Turnieren und die Radfahrer mit tollen Resultaten an SVSE- und USIC-Meisterschaft stechen hier hervor. Dann die Laufsportler, welche endlich wieder zusammen einige Laufveranstaltungen besuchen und dort ihr sportliches Hobby und das gemeinsame Erlebnis pflegen konnten. Ebenso die Ski-/Bergsportler; hier hat sich in den letzten Jahren eine kleine Gruppe an Langläufern und Skifahrern gefunden, die für den ESC Basel in die Ranglisten der SVSE-Meisterschaften fährt. Und nicht zu vergessen die bewährte Wandergruppe dieser Sektion. Die Wanderungen konnten im 2023 monatlich stattfinden, ohne Zwischenfälle, unfallfrei, mit durchwegs zufriedenen Teilnehmenden. Auch die Gesundheitssportler turnen weiterhin im gewohnten Rahmen jede Woche. Nach wie vor lässt sich der Turnbetrieb in den meisten Wochen problemlos durchführen.

Es gibt aber auch einige «Sorgenkinder» unter den Sportsektionen. So konnten weder Handballer noch Unihockeyspieler:innen Wettkämpfe bestreiten. Bei den Handballern, organisiert im Firmensport, ist in der dortigen Leitung von Problemen zu hören. Es fehlen Leute in der Leitung Firmensport, zu wenige Teams melden sich zu den Meisterschaften an und die Schwierigkeiten bei der Hallenbelegung sind seit Jahren ein Dauerthema. Zudem hat sich in der langen Zeit der Einschränkungen ein Teil der Spieler vom ESC Basel entfernt. Dieser Punkt ist zusammen mit Verletzungspech bei der Sektion Unihockey der Hauptgrund für die momentane Inaktivität. Immer wieder haben uns Austrittsmeldungen von Spielerinnen und Spielern erreicht. Schade, dass es diese «junge» Sportart so hart trifft. Keinerlei Beteiligungen konnten im vergangenen Jahr in der Sektion Schach registriert werden – wie geht es hier weiter?



Kommen wir nun zu den uneingeschränkt positiven Aktivitäten im 2023:

Am 14. Mai konnten wir den 90. Geburtstag des ESC Basel mit einer Jubiläumsfahrt – Sonderzug des Vereins Depot und Schienenfahrzeuge Koblenz – feiern. Alle, die dabei waren, haben einen unterhaltsamen, geselligen Tag erlebt.

Und dann gibt es bei uns noch die Fussballer, im speziellen den Spv Beat. Zum X-ten Mal hat er mit seinem Team die Durchführung des Indoor-Turniers SVSE übernommen und innert kürzester Zeit auf die Beine gestellt. Was andere sich mit langer Vorlaufzeit nicht zutrauen, wird hier innerhalb weniger Wochen verwirklicht. Wir dürfen zurecht alle schwer beeindruckt sein und sagen herzlich danke.

Positiv ist sicher auch, dass sich jedes Jahr eine Gruppe von Mitgliedern beim Familienausflug trifft. So hat diese Tradition nach wie vor ihre Berechtigung. Im 2023 haben wir an einem «Sommertag im Oktober» den Vitra-Campus in Weil am Rhein besucht. Ein interessantes Ziel, bietet es doch auch ohne die von uns reservierte Architekturführung vieles zu sehen und zu staunen.

Zum Schluss bleibt mir noch der sorgenvolle Blick auf die Mitgliederzahlen. Jährlich haben wir etliche Todesfälle in der ESC-Familie, langjährige Mitglieder melden ihren Austritt, weil sie keine Möglichkeit für ein Zusammentreffen mehr haben und junge Sportlerinnen und Sportler verlassen uns nach wenigen Jahren wieder. Dies ist heute der Welt Lauf und die Realität im Vereinsleben – nicht nur beim ESC Basel. Für alle, die weiterhin dabei sein wollen und können gilt aber: Wir machen gemeinsam weiter.

So wünsche ich euch allen einen aktiven, positiven Start ins 2024.

Eure Präsidentin
Brigitte

Pratteln, im Dezember 2023



Jahresbericht — Sektion Fussball

Das Wichtigste zuerst – wir suchen dich!

Falls du gerne ein Probetraining absolvieren möchtest – falls du gerne ein Team als Trainer führen möchtest – du bist herzlich willkommen.

Melde dich bei Cris Steiner – Tel. 079 964 47 10 oder cristian.steiner@mail.ch

Die Berichte zum Meisterschaftsbetrieb der 5.Liga, der Senioren 40+ und 50+ sind den Klubnachrichten vom Februar, Juni und Oktober zu entnehmen.

Kurz und bündig: Die Vorrunde 2023/2024 war weniger erfreulich verlaufen (ähnlich der Vorrunde 2022/2023). Die Resultate entsprachen nicht dem Gezeigten auf dem Fussballplatz. Einige Spiele konnten längere Zeit ausgeglichen gehalten werden, gegen Ende der Spielzeit verloren wir dennoch wegen ungenügender Ausdauer oder individueller Fehler. Insbesondere das Spiel gegen die BCO Alemannia Basel (1. Tabellenschlussrang) wurde trotz ansprechender Leistung am Ende verloren.

Da wir mit 0 Punkten aus 9 Spielen deutlich unter dem Strich für die Aufstiegsgruppe verblieben, werden wir uns in der Rückrunde 2023/2024 mit anderen Teams messen, welche in unserer oder einer anderen 5. Liga Gruppe ebenfalls unter dem Strich platziert waren.

Ein grosses MERCI an das Trainer-/Coachingteam aller drei Mannschaften für den geleisteten Einsatz und das grossartige Engagement. Aus eigener Erfahrung weiss ich welche Energie nötig ist damit der „Laden ESC Basel/FC BVB“ offenbleibt und wir hobbymässig weiterhin Fussball spielen können. Viel wichtiger als Sieg und Niederlage ist die 3.Halbzeit nach den Trainings und den Spielen – da sind wir (meistens) stärker als auf dem Rasen ☐.

Unter der Leitung des Präsidenten Sepp Birchler und des Vizepräsidenten Markus Fluri wurden die Vorstandssitzungen des FC BVB souverän durchgeführt. Alle Vorstandsmitglieder stellen sich weiterhin zur Verfügung. Die Sportvertreter Sitzungen des ESC Basel wurden von Brigitte Meyer souverän geleitet und gingen problemlos über die Bühne

Die 84. SVSE Fussball Schweizermeisterschaften Outdoor fanden am 24. Juni 2023 in Erstfeld statt. Es haben insgesamt 8 Mannschaften – Login Zürich, ESC Soldanella, Login Ticino, Team Romandie, ESC Erstfeld, UFST Legenden, UFS Ticino, ESC-Basel – teilgenommen. Zahlreiche ESC-Spieler reisten am Vortag an und übernachteten in einer Villa in Schattdorf. Meines Wissens ging im Laufe des Abends die „Post“ ab 😊. Alle ESC-ler erschienen dennoch pünktlich auf der Sportanlage Pfaffenmatt. Es wurden insgesamt 26 Spiele ausgetragen. Das Finalspiel gewann überraschend das Team UFST Legenden gegen UFS Ticino mit 1:0. Nach dem Schlusspfiff folgte die Tessiner Party – herzliche Gratulation. Als fairste Mannschaft wurde der ESC Erstfeld ausgezeichnet.

Die 28. SVSE Fussball Schweizermeisterschaften Indoor fanden am 25. November 2023 erneut im Kultur- und Sportzentrum in Münchenstein statt. Erfreulicherweise haben sich 10 Mannschaften angemeldet – zwei weiteren Interessenten musste ich leider absagen. Ganz persönlich freute mich die Teilnahme des ESV Rätia und der drei Login Mannschaften. Der Titelverteidiger ESC Erstfeld scheiterte in diesem Jahr. Herzliche Gratulation zum Schweizermeistertitel an unsere Kollegen aus dem Tessin UFS Ticino 1 – alle 9 Spiele wurden gewonnen! Sieger im Fairness Wettbewerb wurde die Login Mannschaft Bollwerk 10. Aus organisatorischer Sicht war das Turnier ein Erfolg. Ich danke allen Helferinnen und Helfern, den Schiedsrichtern, dem Samariterverein Therwil, dem Spielbetriebsteam Tinu, Mirco, Shaki und Dani sowie unserem Finanzer Sepp für ihr Engagement und die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön auch an das Team Festwirtschaft: Patricia, Hampe, Tolga und Conny sowie an die ESC-Spieler welche beim Auf- und Abbau geholfen haben. Resultate, ein Bericht und Fotos sind auf der Homepage des SVSE zu finden.

Die 83. Ordentliche Delegiertenversammlung des Fussballverbandes Nordwestschweiz fand am 30. März 2023 im Auditorium im Haus der Wirtschaft in Pratteln statt und wurde vom Präsidenten Daniel Schaub souverän geleitet. Nebst den statutarischen Geschäften fanden auch Wahlen statt. Der gesamte Verbandsvorstand wurde wiedergewählt. Selbstverständlich wurden auch im Jahr 2023 diverse Ehrungen durchgeführt sowie drei verdienstvolle Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt: Markus Comment, Benno Kaiser und André Reck. Die Jahresrechnung 2022 mit einem Umsatz von 1,6 Millionen Franken und einem Gewinn von 9500 Franken wurde genehmigt. Dominique Blanc, Präsident des Schweizer Fussballverbandes, lobte das Engagement der vielen Freiwilligen in den Vereinen und ging auf die Kandidatur der Schweiz für die Euro 2025 der Frauen ein. Der Abend endete mit einem Apéro Riche.

Das traditionelle Weihnachtsessen – die Fussballsektion feiert gemeinsam mit den Kollegen vom FC BVB - fand am 02. Dezember 2023 mit knapp 40 TeilnehmerInnen in der Lounge79 (ehemals Restaurant Hundesport) in Basel statt. Ein gemütlicher Abend, mit einem feinen Fondue Chinoise à discrétion, einer Tombola und stets interessanten Expertengesprächen unter Hobbyfussballern. Die letzten Gäste verliessen das Lokal weit nach Mitternacht.

Ich bedanke mich für die geleistete Arbeit und/oder die ehrenamtliche Unterstützung im Jahr 2023 bei der Vereinsleitung des ESC Basel und des FC BVB. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Inserenten, Sponsoren, Gönnern und Freunden beider Vereine sowie den Helferinnen und Helfern der SVSE Indoor Schweizermeisterschaften. Ich wünsche uns allen für 2024 nur das Beste: Gesundheit, Glück, Zufriedenheit, Lichtblicke, Begeisterung, Schutzengel, Lebensfreude und viele schöne Momente und Begegnungen im privaten, beruflichen und ESC/BVB Umfeld – bleibt gesund.



Cris Steiner / Beat Hiltbrunner
15. Januar 2024

Jahresbericht 2023—Sektion Gesundheitssport



Das Sportjahr 2023 gehört schon zur Vergangenheit. Wir alle sind wieder ein Jahr älter, um einige Erfahrungen und Erlebnisse reicher. Viele Einflüsse prasseln auf uns ein, gewollt oder ungewollt. Wir leben in einer Zeit der Hektik, der Intoleranz und der Veränderungen. Der Weltfrieden scheint wieder einmal mehr gefährdet. Weltpolitische Eindrücke lassen uns aufhorchen. Wir sind uns oft gar nicht bewusst, in welchem komfortablem Umfeld wir in der Schweiz leben dürfen. Uns allen geht es gut!

Trotzdem stellt sich die Frage: Haben wir erreicht, was wir persönlich wollten? Ist das Jahr so verlaufen, wie wir es uns vorgestellt haben? Es gilt Bilanz zu ziehen und (gute) Vorsätze zu fassen, uns vielleicht auch etwas auf das Wesentliche zu besinnen. Nicht ganz ohne Grund ist das Wort «Krisenmodus» zum Wort des Jahres gekürt worden. Ja, die Schweizer haben ihr eigenes: Monsterbank ...

Ja, der technische Fortschritt in den letzten Jahren ist gigantisch. Alle reden von künstlicher Intelligenz – bleibt da der Mensch auf der Strecke? Vielleicht ist dies der letzte Jahresbericht, den ich persönlich schreibe. In Zukunft übernimmt dies KI ...

Ein Rückblick auf die sportlichen Tätigkeiten unserer Sektion im vergangenen Jahr zeigt, dass wir, wie seit Jahren schon, mit den allgemein vereinsüblichen Problemen des Mitgliederschwundes leben müssen.

Die Mitglieder werden älter und die Ansprüche an das Turnen verändern sich dadurch ebenfalls. Ich sehe es aber positiv: Seit Jahren darf ich die Sektion Gesundheitssport leiten und den Teilnehmenden Aspekte des Gesundheitssports näherbringen.

Als Sportvertreter und Leiter darf ich in unserer Sektion auf eine sehr treue und zuverlässige Stammkundschaft zählen. Das macht Spass, ist ein Vertrauensbeweis und ermuntert zu weiterem Engagement.

Leider mussten wir in diesem Jahr von Heinz Küpfer, einem langjährigen treuen Mitglied für immer Abschied nehmen. Ihm hat das Turnen in unserer Sektion sehr viel bedeutet. Solche Erinnerungen bleiben haften

Unser Körper dankt es uns, wenn wir uns gerne bewegen – und genauso die Psyche. Zugegeben: Es braucht manchmal auch etwas Überwindung, wöchentlich am Donnerstagabend die Turnhalle aufzusuchen. Wir alle wissen, das Zusammensein mit anderen Menschen ist auch gut für das Gemüt. Was geschieht also, wenn wir beides miteinander kombinieren? Hat das Sofa einen verlockenderen Effekt als die Sporttasche? Es gibt wohl keinen besseren Trick, den inneren Schweinehund zu überwinden, als sich mit Kolleginnen und Kollegen zum Sport zu treffen. Bewegung macht in der Gruppe mehr Spass und hilft uns, dem Alltag eine gesunde Struktur zu geben. Wer gemeinsam Sport macht, leistet meist mehr als im Einzeltraining. Warum? Wenn wir eine Herausforderung in einer Gruppe angehen, können wir uns gegenseitig anspornen – so gelingt es eher, eine Beuge oder Liegestütze mehr zu machen.

Auch der Teamgeist und die Solidarität, die wir dabei erfahren, kommen uns zugute: Sie machen uns zufriedener und steigern die Motivation. Ein Gegenüber zu haben, hilft uns auch beim Sport, Fortschritte zu machen. Wir können uns gegenseitig unterstützen, Erfahrungen austauschen und voneinander lernen. Sich gemeinsam zu bewegen, bietet auch die ideale Möglichkeit, neue Menschen kennenzulernen oder bestehende Beziehungen zu pflegen. Ein starkes soziales Umfeld wiederum macht uns glücklicher und gesünder.

Bei körperlich inaktiven Menschen sind Wirbelsäule und Gelenke, Muskulatur und Herz besonders gefährdet. Die Bedeutung der Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken im täglichen Leben und vor allem bei zunehmendem Alter liegt darin, dass sie eine wesentliche Sicherung gegen Unfälle darstellt. Eine gut ausgebildete Muskulatur schützt den Bewegungsapparat gegen Unfälleinwirkungen beispielsweise beim Ausgleiten oder Stürzen. Die Muskelkraft ist aber auch Voraussetzung für jede körperliche Arbeitsleistung, für Geschicklichkeit und Gewandtheit.

Wenden wir uns doch nochmals dem Sportbetrieb zu.

Erfreulich, mit welchem Engagement sich jeweils am Donnerstag die Teilnehmenden am Bewegungsprogramm zu rhythmischer Musik beteiligen. Der körperliche Einsatz ist sehr unterschiedlich, jedoch an die persönlichen Bedürfnisse angemessen. Das ist gut so und entspricht auch meinem Konzept: Alle sollen sich wohl fühlen und insbesondere auf ihren Körper „hören“, das Training ihrem persönlichen Befinden anpassen können, ohne unter Leistungsdruck zu stehen.

Neben dem wöchentlichen Turnprogramm nehmen Mitglieder der Sektion Gesundheitssport seit Jahren auch rege an den gesellschaftlichen Anlässen des ESC Basel teil oder beteiligen sich an Aktivitäten anderer Vereinssektionen.

Bleibt mir noch, Jasmin Münzer zu danken, für ihre Bereitschaft, bei Abwesenheit meinerseits den Sportbetrieb aufrechtzuerhalten. Sie macht dies äusserst kompetent und engagiert. Ihre Lektionen werden sehr geschätzt.

Die erfreuliche Beteiligung an den wöchentlichen Trainings darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass auch unsere Sektion auf Neuzugänge angewiesen wäre. Der Mitgliederschwund konnte in den letzten Jahren aufgefangen werden. Dies aber nur dank einer treuen Stammkundschaft. Wir alle sind gefordert vielleicht im neuen Jahr wieder Neumitglieder für unsere Sektion zu gewinnen. Ebenso wäre es interessant, den Kreis von Bewegungshungrigen zu vergrössern.

Liebe Leserin, lieber Leser, egal welchen Alters, fühlst du dich nicht auch angesprochen? Wie wär's mit einem Versuch? Neue Gesichter sind jederzeit willkommen, vorbeischaun kostet bekanntlich nichts. Wir trainieren jeden Donnerstagabend von 20.00 - 21.45 Uhr in der unteren Turnhalle (Kinkelinturnhalle) im Kirschgartenschulhaus.

Sektion Gesundheitssport
Der Sportvertreter

Beat Häfeli

Jahresbericht 2023 ESC Sektion Handball 2023



Im letzten Jahr nicht viel bei den Handballern.

Wir konnten im letzten Sommer wegen vielen Verletzungen und Absenzen kein Team für die Sommermeisterschaft 2023 anmelden.

Ein Versuch, mit einer anderen Mannschaft eine Spielgemeinschaft aufzubauen, scheiterte.

Es gab aber ein paar Spieler, die im Sommer trotzdem Handball spielten in anderen Teams die Spielermangel hatten.

Positiv ist, dass wir einen neuen Handball Obmann für den Firmensport gefunden hatten. Somit wird die Liga weiterhin bestehen bleiben und geleitet werden.

Wie es bei uns weitergeht, steht in den Sternen. Viele Spieler sind älter geworden oder haben wegen Familienzuwachs andere Prioritäten und somit weniger Zeit.

Ich werde für die neue Sommermeisterschaft wieder versuchen, ein Team zusammenzustellen oder eine Spielgemeinschaft mit einem anderen Team einzugehen, so dass wenigstens die Leute, die gerne spielen möchten, eine Möglichkeit, haben Handball zu spielen.

Sollte in diesem Jahr wieder nichts zu Stande kommen, müssen wir über kurz oder lang darüber nachdenken, ob es Sinn macht, die Sektion weiter am Leben zu halten.

Ich bin positiv eingestellt, dass wir eine Lösung finden werden.

Ich wünsche euch allen einen guten Start ins neue Jahr

Euer Kata



Jahresbericht der Sektion Laufsport / OL 2023

Der Kenianer Kelvin Kiptum hat im Alter von nur 23 Jahren einen neuen, sensationellen Marathon Weltrekord aufgestellt! Im Oktober 2023 lief er am Chicago Marathon in 2 Stunden und 35 Sekunden über die Ziellinie. Es fehlen somit nur noch 35 Sekunden, um die magische 2 Stunden Grenze über 42,195 km zu knacken. Es ist also nur noch eine Frage der Zeit, bis die Schallmauer von 2 Stunden unterboten wird.

Nicht ganz so schnell, aber trotzdem mit sehr viel Einsatz und Enthusiasmus waren auch im vergangenen Jahr zahlreiche ESC Läufer:innen an verschiedenen Laufveranstaltungen unterwegs.



Mit je fünf Teilnehmer:innen waren im Frühling am GP von Bern und am Lupsinger Lauf zahlenmässig am meisten vom ESC unterwegs. Vor allem den Lupsinger Lauf werden wir nach durchwegs positiven Rückmeldungen in Zukunft wieder regelmässig in unser Jahresprogramm aufnehmen.

Am 22. Oktober starteten 3 Läufer des ESC am Muttenzer Herbstlauf. Die anspruchsvolle Laufstrecke von 10 km über die Rütihard verlangte auch in diesem Jahr einiges ab. Das herrliche Wetter machte die Aufgabe sicher leichter. Das Bild rechts entstand nach dem Zieleinlauf im Stadion Margelacker.



Am Samstag, 4. November goss es wie aus Kübeln, und der Wind machte die Aufgabe auch nicht leichter. Dennoch liessen sich einige ESC- Läufer nicht davon abhalten, am Langenthaler Stadtlauf zu starten. Es brauchte an diesem Abend schon sehr viel Motivation, die Garderobenräume zu verlassen und sich fürs Aufwärmen nach draussen zu begeben. Nach dem Lauf verbrachten wir zusammen einen gemütlichen Abend in der Braui in Langenthal, und belohnten uns für unsere Leistungen!

Da wir jetzt das Rennen durch die Pfützen im Regen gewohnt waren, konnte uns nichts vom Start des 40. Basler Stadtlauf abhalten. Bei einem neuen Teilnehmerrekord hätte der Jubiläumslauf aber schon besseres Wetter verdient. Über 10`000 Läuferinnen und Läufer waren gemeldet, und 9047 wurden klassiert, so viele wie noch nie! Mit Armin, Werni, Didi und mir war auch der ESC Basel an diesem Jubiläum und Teilnehmerrekord vertreten.

Erfreulicherweise waren im vergangenen Jahr wieder Läufer aus unserem Verein an den SVSE – OL – Meisterschaften am Start. An der Einzel OL Meisterschaft am 6. Juni in Seelisberg erreichte in der Kategorie H 55 Alois Achermann als vierter das Ziel.

In der SVSE - Sprint – OL – Meisterschaft am Samstag, 28. Oktober in Herzogenbuchsee klassierte sich Markus Jung in der Kategorie H 60 auf dem zweiten Platz. Am gleichen Ort startete am nächsten Tag Markus mit Kathrin Tränkner auch an der Mannschaft – OL – Meisterschaft in der Kategorie Sie + Er. In dieser Form war dieser Wettkampf ein Versuch, und wurde so zum ersten Mal durchgeführt.



Jahresprogramm 2024 der Sektion Laufsport / OL

| | |
|--------------|---|
| 30. März | Osterlauf in Eiken, Osterlauf 16,1 km, Hasenlauf 5,85 km |
| 5. April | 91. Generalversammlung des ESC Basel |
| 6. April | Birslauf 10 km, Sportanlage St. Jakob |
| 20. April | Lupsinger Lauf 12.3 km oder 4,7 km |
| 15. Mai | Gempen Berglauf Dornach, 7,8 km 426 Höhenmeter |
| 18. Mai | GP Bern 16 km, Altstadt GP 4,7 km anschliessend Nachtessen in Bern. |
| 26. Mai | Dreiländerlauf Basel 10 km, 21,1 km und neu Marathon |
| 28. August | Liestaler Stadtlauf 12 km oder 4,4 km |
| 20. Oktober | Muttenger Herbstlauf 5,6 km oder 10 km |
| 2. November | Langenthaler Stadtlauf, 5 km oder 7,5 km |
| 10. November | Augusta Raurica Lauf, 5,5 km oder 12 km |
| 23. November | Basler Stadtlauf 5,5 km |

Für eine Übersicht, wer an welchem Lauf teilnimmt, werde ich im Internet auf Xoyondo wieder eine Umfrage erstellen.

Vom SVSE sind für die OL – Läufer:innen für 2024 noch keine Termine bekannt. Sie werden mit Mail nach Bekanntgabe nachgeliefert. Bitte auch die Homepage vom ESC Basel und SVSE konsultieren.

Der Sportvertreter - Christian Feigenwinter

Jahresbericht — Sektion Rad / Bike



Wie nahe Freud und Leid nebeneinander sein kann, zeigte sich in der Radsportwelt der Schweiz 2023 ausdrücklich.

Am 11. Juni gewann Nino Schurter, bei seinem wahrscheinlich letzten Heimrennen auf der Lenzerheide seinen 34. Weltcup Sieg im Cross-Country und wurde damit alleiniger Rekordhalter. 20000 Fans an der Strecke feierten mit ihm diesen Sieg vor eigener Haustür.

Nur 5 Tage später, am 16. Juni der grosse Schock, Gino Mäder starb an den Verletzungen infolge eines Sturzes während der Tour de Suisse 2023. Ein hoffnungsvoller Rennfahrer wurde mit nur 26 Jahren aus dem Leben gerissen. Die grosse Radsportfamilie verabschiedete sich dann mit einer Gedächtnisfahrt zur offenen Rennbahn Oerlikon in Zürich vom sehr sympathischen Gino Mäder.

Nach meiner genesenen Knie-OP war ich sehr motiviert ins neue Jahr gestartet. Aber zum Schluss muss ich kritisch sagen, ich bin mit meiner Arbeit als Sportvertreter nicht zufrieden und möchte das im 2024 wieder verbessern.

Hier der Jahresrückblick, über vieles habe ich schon in Häuptlings Worten in den Clubnachrichten geschrieben und halte mich deshalb kurz.

Mit dem Jahreshock, etwas später als andere Jahre, eröffneten wir das Jahr 2023. Wir trafen uns am 3. Februar im Heustockbistro in Ormalingen. Nach einem gemütlichen Aperó an der Feuerschale, dem obligaten Geschäftsteil und einem feinen Nachtessen, genossen wir mit Fotos vom 2022 das gemütliche Beisammensein.

Dass das Mittwochstraining einen schweren Stand hat, wusste ich schon vom Vorjahr. Am Radhock kam auch der Gedanke auf, eventuell längere Touren zu machen. Ich war auch der Meinung, durch meinen Jobwechsel vom Personenverkehr zu Cargo hätte ich mehr Zeit. Leider verlief dies alles im Sand und ich war auch nicht gewillt, mehr zu investieren.

Trotzdem danke an Christian und Koni, welche doch an 2 Mittwochnachmittagen Touren durchführten.

Entgegen dem Mittwochstraining ist das Interesse an Tagestouren noch immer gross und es ist richtig toll, dass ich mich anfangs Jahr, mit ein, zwei Telefonanrufen, auf diverse Kollegen verlassen kann

Dieses Jahr begannen wir am 17. Mai traditionell mit einer Frühlingstour bei Sepp Zehner. Dieses Mal im Elsass mit Start und Ziel im Städtchen Rouffach. Mit 30 Jahren Bike Erfahrung zeigte uns Sepp immer wieder einige schöne Ecken im Elsass.

Zur jährlichen SVSE-Radtour hat Chrigel Schmid uns am 31. Mai nach Spiez eingeladen. Der Einheimische Sämi Winkler kennt die Gegend wie seine Westentasche und nahm uns auf eine abwechslungsreiche Tour im Gantrisch Naturpark mit. Von Spiez durchs Stockental nach Schwarzenburg. Weiter Richtung Bern bis Kehrsatz und zurück nach Thun. 100 Km abseits vom grossen Verkehr, zwischen Gürbe und Schwarzwasser.

Auch bereits zur Tradition gehört die Wasserschlosstour von Rolf. Leider konnte ich dieses Jahr am 14. Juni nicht dabei sein, aber er hat wieder ein paar neue Trails entdeckt und eingebaut. Ich freue mich bereits auf die Tour im 2024.

Immer sehr gefragt ist die Rennvelotour von Hanspeter. Dieses Jahr am 5. Juli mit Start in Brugg und Ziel Strengelbach. Es regnete aus allen Kübeln, als wir in Brugg starten wollten, und hörte trotz guten Prognosen nicht auf. Damit der Zeitplan nicht ganz aus den Fugen geriet, entschieden wir bis Wohlen den Zug zu nehmen. Ab hier wurde es dann relativ trocken und wir starteten Richtung Boswil, in den Aufstieg zum Niesenberg. Weiter ging es Richtung Seengen vorbei am Schloss Hallwil und hinauf zum Mittagshalt in Leutwil. Frisch gestärkt weiter nach Unterkulm und in den schönen Anstieg auf den Böhler. Über Schöftland, Reitnau und die Dagmerseller Letten erreichten wir unser Ziel in Strengelbach. Trotz wetterbedingten Startschwierigkeiten doch ein super Tag, danke an Hanspeter und Adeline auch für das tolle Zvieri zum Abschluss.

Ueli Berger von Railhope lädt uns auch jedes Jahr auf eine Biketour ein. Dieses Jahr am 26. Juli mit Start in Laufenburg. Das Ziel war der Chisacherturm oberhalb Sulz AG und zurück nach Kaiseraugst mit Ausklang auf der Terrasse Berger und Rhein schwimmen wer mochte. Danke an Ueli das wir us jedes Jahr bei dir anhängen dürfen.

Nach der Sommerpause dann am 30. August die letzte Tour im Jahr von Rolf. Ab Schwerzenbach ZH dem Greifensee entlang, über den Seedamm Richtung Bergpreis Hirzel. Zum Abschluss durch Rheusstal nach Hausen mit Abschluss in Rolfs Garten.

Zum Schluss möchte ich noch die mehrtägige Pässe-Rennvelotour „Ticino“ Ende Juli erwähnen. Vom Bündnerland ging es über den San Bernardino-pass ins Tessin, wo es viele weitere Pässe gab.

Ich war nicht dabei, aber habe mitbekommen, dass die Touren richtig viele Höhenmeter und Kilometer hatten.

Über die Wettkämpfe 2023 wurde schon ausführlich in den Klubnachrichten geschrieben. Hier nur noch kurz die wichtigsten Resultate.

16.-18.März 2023 Alpin/Langlauf SVSE –Schweizermeisterschaften Malbun

Riesenslalom: Herren 4: 2.Schreiber Wolfgang
Staffelrennen Langlauf: 2. Rang ESC Basel
(Hansruedi Meyer, Alois Achermann,
Markus Schweizer, Hanspeter Roth)
Einzellauf LL: Herren 4: 1. Hansruedi Meier
2. Markus Schweizer
Herren 5: 2. Alois Achermann
Herren 6: 3. Hanspeter Roth

1. Juli 2022 45. SVSE-Radmeisterschaften Kaisten:

Benjamin Schnyder ESC Basel konnte nach einem Jahr Unterbruch den Schweizermeistertitel wieder zurückholen.

19. August 2023 Baselbieter Bike Challenge

Den 2. Rang im Teamwettkampf vom Vorjahr konnten wir dieses Jahr leider nicht verteidigen. Mit nur 3 Teilnehmern wurden wir nicht im Teamwettkampf aufgeführt.

Biketage Val d´ Annivieres

Wie jedes Jahr gehören die Biketage zu dem Höhepunkt der ganzen Saison. Dieses Jahr waren wir vom 21.-24. August in Zinal ganz hinten im Val d Anniviers. Wenn man zum Hotelzimmer hinausschaute, sah man etliche 4000er. Deshalb sprechen auch viele von den „cinq 4000er“. So hoch hinaus kletterten wir dann doch nicht, aber bereits auf 2500m war die Luft dünner und verlangte einiges von uns ab. Die Touren zum Lac de Moiry, dem historischen Hotel Weisshorn, über den Illpass und den legendären Pas de Lona lassen uns auf gelungene Biketage zurückblicken. Auch das Wetter spielte mit, nicht auszudenken, wenn uns ein Kälteeinbruch erwischt hätte.

Ein Dank gilt hier auch Koni, bei ihm kann ich immer meine verrückten Ideen platzieren und er kreiert tolle Tollen. Auch seine Funktion als Touren-Guide ist für mich Gold wert

Die Tourenfahrer mussten sich richtig gedulden, bis sie eine gemeinsame Tour unternehmen konnten.

Das Frühlingswetter war nicht so toll und die Touren im April und Mai fielen ins Wasser. Aber auch bei solchem Handicap sind die Tourenfahrer sehr kreativ. Trifft man sich halt in einer Pizzeria für ein gutes Essen und gemütliches Beisammensein.

Die restlichen Touren konnten dann bei guten Bedingungen durchgeführt werden. Dank an alle, welche sich Zeit genommen haben, eine tolle Tour zu organisieren.

Für die mehrtägige Bikereise hat sich Jacques die Region Münsterland im deutschen Nordrhein-Westfalen mit Standort Münster ausgedacht. Wie immer alles gut organisiert und unfallfrei durchgeführt.

Jacques — Danke für Dein Engagement als Leader, ich bin froh, dass alles so reibungslos läuft.

Jetzt bleibt mir nur noch allen zu danken, die mir im 2023 in irgendeiner Form zur Seite gestanden sind.

Danke auch für die vielen netten, tollen Gespräche.

Ich freue mich auf 2024 mit euch.

Der Sportvertreter Thomas Strub



Jahresprogramm 2024

| | | |
|-----------------------|-------------------|---|
| 05. April (Fr) | ESC GV | Generalversammlung / Brigitte Meyer |
| 10. April | ESC Bike | Tourenstart Nachmittagstour / Thomas Strub |
| 21. April | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Meyer</i> |
| 12. Mai | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Jakob</i> |
| 15. Mai | ESC Bike | Biketour Schwarzwald mit DB-LF/ Zehner |
| 22. Mai | SVSE RV | Radtour / Christian Schmid |
| 16. Juni | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Speiser</i> |
| 29. Juni (Sa) | SVSE RV | 46. Radmeisterschaft Kaisten / Schmid |
| 03. Juli | ESC Bike | Baden-Engelsee-Hausen / Rolf Disler |
| 10. Juli | ESC RV | Bern-Strengelbach / Hanspeter Roth |
| 22.- 26. Juli | ESC Tour | <i>Bikereise Ostschweiz / Jacques Bader</i> |
| 24. Juli | ESC/RH Bike | Biketour Railhope / Ueli Berger |
| 11. Aug | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Maier, Barth</i> |
| 19./20. Aug | SVSE Bike | <i>2. Tages Biketour / Kurt Jossi</i> |
| 24. Aug (Sa) | ESC Bike | BBB-Challenge als Team / Thomas Strub |
| 26.- 29. Aug | ESC Biket. | Elsass / Schwarzwald / Th.Strub, Sepp Zehner |
| 18. Sept | ESC RV | Brugg-Türlersee-Hausen / Rolf Disler |
| 22. Sept | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Glauser</i> |
| 15.-19. Sept | SVSE Bike | Bikewoche SVSE / Kurt Jossi |
| Anfang Okt | ESC Tour | <i>gemäss Programm Radtouren / Graber</i> |
| 09. Okt | ESC Bike | Letztes Treffen Herbsttour / Thomas Strub |
| 19. Okt (Sa) | SVSE | Jahrestreffen Rad / ESC Sondanella |

Weitere ESC- und SVSE-Anlässe wie SVSE-Radtouren und ESC Tagestouren Bike oder Rennvelo werden laufend publiziert (**E-Mail!**)

Der Sportvertreter

Thomas Strub

Tel. **079 252 02 62**

E- Mail: thomas.strub@bluewin.ch



Jahresbericht - Sektion Ski- & Bergsport

Wäre ich Redaktor einer Tageszeitung, müsste ich jetzt über Kriege und Flüchtlingsströme berichten. Als Sportvertreter des Ski- und Bergsport kann ich das ignorieren und über friedliche Wanderungen schreiben.

Statt von Raketen- und Drohnenangriffen mit Toten und Zerstörungen die Zeilen auszufüllen, kann ich vom Rauschen der Bäche in den Tobeln an der Goldküste von Zürich schwärmen. Ich glaube, die wenigsten der „Millionaris“ die am rechten Zürichseeufer wohnen, kennen ihre idyllische Umgebung.

Begonnen hatten wir unser Wanderjahr mit dem gemütlichen Fondue im Leuengrund. Dann folgten die oben erwähnten Tobelwanderungen unterbrochen mit den Abstechern in den Bucheggberg SO und der Buchberg-Wanderung im Schaffhausischen. Nicht zu vergessen ist der Flughafen Zürich, den wir umwanderten und die feinen Spargeln im Sätteli. Der Jahresabschluss fand wieder auf der Alp mit der Metzgete und der Erbsensuppe in Grafenried statt.

An der Gemeinschaftstour anfangs September ins Val de Ruz, organisiert vom TC Biel, nahmen 14 Basler Teil.

Die Sternwanderung am 22. Oktober in Malans wurde vom ESV Rätia durchgeführt und fand mit einem Minusrekord von etwas über 70 Teilnehmer/innen statt. Und die Zukunft sieht nicht rosig aus.

Letztes Jahr gab der ESV Brugg-Windisch den Austritt beim SVSE (kein Vorstand), dieses Jahr kündigte der ESV Schaffhausen seine letzte Beteiligung an (Mitgliedermangel) und für den TC Biel sieht es auch nicht gut aus. Glücklicherweise kennen wir vom ESC Basel das Problem noch nicht und ich hoffe, dass wir das noch viele Jahre durchziehen können.

Am Jahrestreffen Bergsport wurde Gabi Bühler (Soldanella) als Nachfolgerin von Nicole Binkert in die TK Bergsteigen gewählt.

Die nächste Sternwanderung findet am 20. Oktober 2024 in Luzern statt.

Leider erreichten mich auch traurige Nachrichten von schweren Krankheitsfällen aus unserer Mitgliedschaft. Ich wünsche allen gute Besserung und Genesung und hoffe, dass man sich baldmöglichst wieder auf einer Wanderung trifft.

In der Oktoberausgabe der Klubnachrichten haben wir die Wanderdaten von 2024 veröffentlicht.

Die Ziele und Details werdet ihr wieder, wie in diesem Jahr, rechtzeitig erhalten.

Ich möchte es nicht unterlassen, unsern beiden Wanderleitern Werner und Peter, für die immer gute Organisation der Wanderungen, und allen Teilnehmer/innen für die gute Stimmung, die mitgetragenen Apéros und die vielen Spenden an die Mittagessen und Abschlussgetränke, meinen herzlichen Dank auszusprechen.

Nun wünsche ich euch ein schönes Wanderjahr, gute Gesundheit und viele frohe und gemütliche Stunden bei unsern Anlässen.

Der SpV: Max Leuenberger





Jahresprogramm 2024

Nachtrag: Sonntag 20. Oktober Sternwanderung in Luzern



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale del trasporto

Gemeinsam weiterkommen

Du entscheidest.
www.sev-online.ch

Jahresbericht — Sektion Unihockey ESC Basel 2023



Im eben vergangenen Vereinsjahr konnten die Unihockeyaner des ESC Basel leider weder Turnier- noch Freundschaftsspiele bestreiten.

In der Hoffnung, es möge im neuen Jahr besser werden, hier schon mal das Datum der Schweizer Meisterschaft 2024.

25. Mai 2024: 26. SVSE Unihockey Schweizermeisterschaft 2024 in
der Raiffeisen UnihockeyARENA in
Urtenen-Schönbühl

Die Daten für den Chnebeler-Cup sowie für den Sharks-Cup sind noch nicht bekannt; dies wird jedoch den Mitgliedern der Unihockey-Sektion noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Interessierte können sich gerne bei mir melden.

Tobias Bögli,
Sektion Unihockey, ESC Basel.



Berichte — Sektion Ski- & Bergsport

Wanderung 22.September 2023 im Bann der Stadt Zürich

Es trafen sich 18 gutgelaunte Wanderer und Wanderinnen zur Fahrt nach Zürich HB. Nach Ankunft ging es im schnellen Wandertempo durch die Halle zur Tramhaltestelle, um die Linie 14 nach Milchbuck zu erreichen. So konnten wir noch ein bisschen Zürich Nord erleben. Nach Ankunft beim Milchbucktunnel und Einstellen der Wanderstöcke, noch eine kurze Orientierung, haben wir die Wanderung in Angriff genommen.

Gleich ging es Bergauf durch den Irchelpark, am UNI Campus Irchel vorbei zur Kanzel, einen sehr schönen Blick auf Zürich, den Uetliberg, Hönnggerberg und das Limmattal zu werfen.

Weiter ging es den Berg hinauf, an den letzten Häusern vorbei in den Wald. Auf dem Peterstobelweg durch das Petertobel und auf der Peterstobelstrasse erreichten wir das Buechhölzli und das Waldhüsli. Hier gab es den feinen Apero, gespendet von Werner und Brigitte. Herzlich Dank.

Gut gelaunt und gesättigt ging es den Batteriesteig zur Batterie. Das ist eine Geschützstellung, hier standen einige Kanonen im Jahre 1799, um die Angreifer unter Führung von Napoleon abzuwehren und die Stadt zu schützen. Doch beim 2.Angriff ein halbes Jahr später konnte Napoleon die Stadt doch einnehmen. Weiter ging es zum Schlachtendenkmal. Das an diese Kriege erinnert und zum Zürichberg 676m/M.

Nun ging es hinunter zum Friedhof Fluntern, ZOO und an der FIFA vorbei dem nächsten Ziel entgegen, dem Lorenchopf 693m, mit einem sehr schönen Rastplatz, gedecktem Grillplatz, viele Bänken und Tische und einem 33m hohen Aussichtsturm. Hier machten wir den Mittagshalt.

Einige bestiegen den Turm und wurden mit einer schönen Aussicht belohnt. Die Albiskette, Rigi, Pilatus und weitere Berge, sowie den Zürichsee mit dem verbauten Ufer, durchgehend bis Wädenswil, war zu sehen, hier wohnen wirklich sehr viele Leute.

Nach der Mittagspause ging es in Richtung Degenriet und später ins Stöckentobel. Hier gibt es Elefanten zu sehen, nicht lebendige aber solche aus Beton. Ein sehr schönes Tobel mit einem super Wanderweg. Nach einer dreiviertel Stunde erreichten die Tramhaltestelle Burgwies und fuhren mit dem 11er Tram, nicht nach Aesch, sondern zum Hauptbahnhof von Zürich, um den Schlusstrunk in der Brasserie Federal zu geniessen. Ein Herzliches Dankeschön dem Spender.

Peter der Schlusläufer

Freitag, 20. Oktober 2023 Langenthal – Melchnau – Madiswil

Ein Regentag war angesagt. Gehen wir, gehen wir nicht? Wir gehen!
Das Mittagessen im Restaurant ist reserviert! Und vielleicht haben wir ja Glück wie beim Loorenkopf!

Dem war nicht so. In Langenthal angekommen regnete es, nicht fest, aber es regnete. Also testeten wir unsere Pelerinen, Regenjacken und Schirme auf Wasserdurchlässigkeit.

Vom Bahnhof (eine totale Baugrube) nahmen wir den Weg Richtung „Dorf“, so wird es in der 16'000 Einwohner zählenden Stadt immer noch genannt, in Angriff. Neben dem Zentrum vorbei zur reformierten Kirche, und dann auf den Hinterberg zum Millionärenviertel, wo noch immer mehrere alte, grosse Villen stehen. Nun ging's über Flur- und Waldwege zum Aspisee. Bei einer Waldhütte am See machten wir einen Drinkhalt und verzichteten auf den vorgesehenen Apéro.

Weiter ging's, immer bei leichtem Regenfall, via Bruckewil – Kleben – Obersteckholz nach Gjuch. Hier hätten wir bei gutem Timing den Bus nach Melchnau -Oberdorf besteigen können, der uns um den letzten Teil erleichtert hätte. Aber eben: der Bus war weg. So lernten wir das langgezogene Dorf Melchnau kennen.

Kurz vor 1 Uhr erreichten die 18 Wanderer die „Linde“, wo im Säli aufgedeckt war. Wir entledigten uns von unsern nassen Umhängen und begaben uns zu Tisch, wo uns das bestellte Menü serviert wurde. Während dem Essen entschied sich die Wanderleitung, die Wanderung hier in Melchnau abzubrechen und mit dem Bus nach Langenthal zurückzukehren.

Von der Leistung her hatten wir 10 Km oder über 14'000 Schritte zurückgelegt. Das war ein weiser Entscheid!

In Langenthal hatten wir Anschluss auf die Züge Richtung Bern und Olten - Basel.

P.S. Vielen Dank an die beiden Spender Beat und Werner, die uns beim Bezahlen von Speis und Trank wesentlich entlasteten! Max

Sonntag, 22. Oktober 2023 — Sternwanderung in Malans

Vor einem Jahr durften wir in Liestal die Sternwanderung 2022 vom SVSE durchführen.

Jetzt, 1 Jahr später, wurden wir vom ESV Rätia nach Malans eingeladen. 13 Teilnehmer/innen vom ESC Basel fuhren um 8.06 Uhr nach Sargans – Maienfeld, um an der 1½-stündigen Wanderung durch die Bündnerherrschaft nach Malans teilzunehmen.

Bei schönem, föhnigen Wetter durch das Bündner Rebgebiet, war das ein Genuss!

Kurz vor 12 Uhr traf die Wandergruppe in der Mehrzweckhalle „Eschergut“ in Malans ein und konnte sich die Plätze für das Mittagessen aussuchen. Es wurde ein gutes Safranrisotto mit Bündnerhirschwurst und Salat angeboten. Es schmeckte sicher allen.

Um 14 Uhr wurde ich zur Teilnahme am Jahrestreffen Bergsport einberufen. 12 Teilnehmer/innen waren an der Versammlung anwesend, darunter als Delegierte vom SVSE: Franziska Müller.

Behandelt wurden die Daten und Orte der Veranstaltungen Bergsteigen, Klettern, Hochtouren, und Sternwanderungen für die Jahre 2024 und 25.

Die nächste Sternwanderung: 20. Oktober 2024 in Luzern. Für's 2025 steht evtl Winterthur zur Verfügung.

In der TK Bergsteigen übernimmt Gabi Bühler (Soldanella) die Arbeit von Nicole Binkert (ESV Luzern).

Nach meiner Rückkehr zu den „Zurückgebliebenen“ Kolleginnen und Kollegen herrschte schon Aufbruchstimmung.

So bestiegen wir um 16.06 den Zug nach Landquart - Zürich – Basel.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Sternwanderung: am 20.10.2024 in Luzern. Max

Freitag, 17. November 2023 — Metzgete auf der „Alp“

2006 „übernahmen“ Heinz und ich den „Krokus“ und Heinz hatte die Idee, man könnte ins Wanderprogramm auch eine „Metzgete“ einbauen. So erlebten wir den 1. Anlass in der „Reblabe“ in Lampenberg.

Nachdem ein Kollege von mir von der „Metzgete“ auf der „Alp“ schwärmte, unterliessen wir es nicht, einen Versuch zu starten. Und wir waren begeistert! Nachdem wir von 2009 – 13 in Bretzwil, Metzleren, Blüemli matt und wieder Lampenberg waren, kehrten wir 2014 wieder auf die „Alp“ zurück und blieben dem Restaurant bis heute treu.

Zum 12. Mal waren wir heute zu Gast und werden das auch inskünftig beibehalten. So die Reaktion bei meiner Umfrage nach dem Essen!

Die diesjährige Route startete bei leichtem Regen in Önsingen. Schon bald konnten wir die Schirme wieder versorgen. Nach 1¼ Stunden erreichten wir die „Alp“, wo uns Ursula und Jean-Daniel schon erwarteten, sie waren mit dem Auto angereist.

26 hungrige „Mäuler“ setzten sich nun zu Tisch und genossen die gut zubereiteten Spezialitäten des Hauses. Auch die feinen Desserts wurden nicht verachtet. Der von der Klubkasse offerierte Apéro und die Zustüpfen von Kurt, Heinz und Max wurden herzlichst verdankt.

Kurz vor 15 Uhr starteten wir, wieder bei leichtem Regen, zum Aufstieg zur Tiefmatt. Das Nass von oben dauerte nicht lange, so dass wir fast trocken in Holderbank SO eintrafen. Leider waren alle Restaurants geschlossen. Wir mussten ohne Abschiedstrunk das Postauto nach Waldenburg besteigen!

Mit Tram Nr 19 fuhren wir nach Liestal und weiter in alle Richtungen nach Hause.

Leider sind die Daten der „Metzgeten“ 2024 noch nicht bekannt. Aber eines ist sicher: Wir geh'n auf die „Alp“!

Max

Wanderung von Jegensdorf nach Grafenried zur Erbsensuppe am 09.12.2023

Das Jahr 2023 verabschiedet sich für die ESC-ler Wanderer mit der Dezember Wanderung zum Suppentag beim Sportclub Grafenried.

Franz hat wie alle Jahre eine abwechslungsreiche Wanderung vom Bahnhof Jegensdorf in den Bollwald über die Weiler Iffwil, Buchhof/Unterberg zum Sportplatz Grafenried uns ESC-ler vorschlagen.

Als Stammgäste werden wir jedes Jahr herzlich willkommen geheissen. Nach kurzer Begrüssung gings los für 17 Wanderer bei trockenem Wetter über Felder und Wälder zum Apéro Halt im Bollwald. In einem Unterstand erwartete uns Kläri, den Tisch mit Tannesten und Kerzen dekoriert, stand Glühwein, Weisswein und gebackene Brötchen für uns Wanderer bereit.

Ein herzliches Dankeschön an Kläri und Franz.

Dann gings weiter durch die Wälder und Felder ins Klublokal des SC Grafenried. Erbsensuppe, Würstli, Cremeschnitten und diversen Kaffee mit Schuss schmeckten wieder exellent.

So verliessen die letzten Wanderer das Klublokal nach 15 Uhr um den Zug um 15.28h Richtung Bern nicht zu verpassen.

Wir erlebten einen wundervollen Tag und werden den Anlass auch im Jahr 2024 durchführen.

Werner

Bucher Küchen – Leidenschaft für das Schöne.



Bucher Küchen. Seit 1971.

Zürich Räfelstrasse 11, 8045 Zürich T 044 945 45 11
 Liestal Lausenerstr. 22, 4410 Liestal T 061 821 82 25

www.bucherkuechen.ch
 info@bucherkuechen.ch



Mutationen

| | | |
|-------------------|---|-----------------------------|
| Eintritte | keine | |
| Austritte | | |
| Unihockey | Felix Bircher Valentin Steiner | Basel Allschwil |
| Gesundheitssport | Peter Blattner Werner Räss | Birsfelden Reinach BL |
| Radfahren | Jürg Gälli | Birsfelden |
| Passiv/Gönner | Alois Müller Franz Eberhard Karl Ebener | Birsfelden Bern Basel |
| Laufsport/OL | Salome Schweizer | Schlieren |
| Verstorben | | |
| Fussball | Walter Byland | Basel |
| Schach | André Rudolf | Birsfelden |
| Handball | Anton Loosli | Frenkendorf |





Wir gratulieren zum Geburtstag

In den Monaten März bis Juni 2024 feiern folgende Mitglieder Geburtstag:

| | |
|------------|--|
| 100-jährig | Géza Lakfalvi |
| 90-jährig | Liselotte Kupferschmied |
| 80-jährig | Bertha Burri Kurt Scholer |
| 75-jährig | Franz Flury |
| 70-jährig | Rita Truninger Karl Nyffenegger |
| 65-jährig | Beat Häfeli Adrienne Stuber |
| 60-jährig | Patrick Götsch Konrad Stoller Christian Feigenwinter |
| 50-jährig | David Geering Tobias Leimbacher |

Vereinsleitung ESC Basel / Adressliste

| <u>Funktion</u> | <u>Name / Adresse</u> | <u>Tel.-Nr. / E-mail-Adresse</u> |
|--|--|--|
| Ehrenpräsident | Heinz Fritschi „Im Chrüz-Park 1“ Oberdorfstrasse, 6354 Vitznau | 041 397 06 30 baf@bluewin.ch |
| Ehrenpräsident | Walter Glauser Am Stausee 7, 4127 Birsfelden | 061 311 67 51 esthiwalti@teleport.ch |
| Präsidentin | Brigitte Meyer Mayenfeslerstr. 21c, 4133 Pratteln | 061 821 33 49 meyermeyer@bluewin.ch |
| Leiter Finanzen | Josef Kaufmann Hasenmattstr. 1, 4059 Basel | 061 361 02 49 kaufmann.josef@bluewin.ch |
| Leiter Veranstaltung / Vizepräsident | Peter Jakob Stallenmattstr. 20, 4104 Oberwil | 079 252 02 53 pedo.jakob@bluewin.ch |
| Leiterin Sekretariat / Redaktorin Kluborgan | Martina Schmid Kornhausgasse 2, 4051 Basel | 079 942 04 37 karibiktina@yahoo.de |
| Leiter Sportbetrieb | Vakant | |
| Mutationen | Werner Meyer Mayenfeslerstr. 21c, 4133 Pratteln | 061 821 33 49 wr.meyer-meyer@bluewin.ch |
| Website | Martina Schmid Kornhausgasse 2, 4051 Basel | 061 712 24 55 karibiktina@yahoo.de |
| Spv Fussball | Beat Hiltbrunner Brunnweg 1A, 4143 Dornach | 061 701 17 02 beat.hiltbrunner@sbb.ch |
| Spv Gesundheitssport | Beat Häfeli Eschenweg 6, 5103 Möriken | 078 400 59 26 beat.haefeli@hispeed.ch |
| Spv Handball | Kata-Jan Gutmann Lindenhofstr. 35, 4052 Basel | 061 311 56 70 kjgutmann@gmx.ch |
| Spv Laufsport/OL | Christian Feigenwinter Kürzweg 16, 4153 Reinach | 061 711 40 71 ch.feigenwinter@gmail.com |
| Spv Radfahren | Thomas Strub Rheinfelderstr. 59, 4450 Sissach | 079 252 02 62 thomas.strub@bluewin.ch |
| Spv Schach | vakatn | |
| Spv Bergsport | Max Leuenberger Friedhofstr. 29, 4127 Birsfelden | 061 311 75 19 max.leuenberger@teleport.ch |

